



Erklärung zum Vortrag über geschichtliche Zusammenhänge anlässlich des Informationsabends am 04.12.2007

Viele Ereignisse, die im Vortrag zur historischen Aufarbeitung unserer Kirchengeschichte angesprochen wurden, betreffen unsere Gebietskirche Nordrhein-Westfalen. Darum gebe ich gemeinsam mit den Aposteln von Nordrhein Westfalen zu der Ausarbeitung der AG „Geschichte der NAK“ nachfolgende Erklärung ab:

1. Wir stehen zu der Entscheidung unseres Stammapostels, über die Ergebnisse der Untersuchung der Vorgänge innerhalb der Neuapostolischen Kirche (NAK) in den Jahren 1938 bis 1955 zu informieren.
2. Wir können nachvollziehen, dass einige Mitglieder und Nichtmitglieder

Botschaft der NRW-Apostel an die VAG

des Vortrags bemängeln.
Ergebnisse überzeugt, die
ungen belegbar sind.

Dortmund. Nachdem Stammapostel Wilhelm Leber in einem Brief an die Vereinigung Apostolischer Gemeinden in Europa (VAG) für die Weiterführung gemeinsamer Gespräche warb, hat nun auch der Leiter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, Bezirksapostel Armin Brinkmann, eine Erklärung zum Vortrag über geschichtliche Zusammenhänge am [Informationsabend der Neuapostolischen Kirche](#) vom 04. Dezember 2007 veröffentlicht.

Darin bekennen sich alle nordrhein-westfälischen Apostel zu den vorgestellten Ergebnissen der Arbeitsgruppe Geschichte und rufen zum fortgesetzten Dialog sowie zur Versöhnung und christlichem Miteinander auf.

Die Stellungnahme enthält zehn Punkte:

1. Wir stehen zu der Entscheidung unseres Stammapostels, über die Ergebnisse der Untersuchung der Vorgänge innerhalb der Neuapostolischen Kirche (NAK) in den Jahren 1938 bis 1955 zu informieren.
2. Wir können nachvollziehen, dass einige Mitglieder und Nichtmitglieder der NAK Zeitpunkt, Darstellung und Inhalt des Vortrags bemängeln.
3. Wir sind von der Richtigkeit der vorgestellten Ergebnisse überzeugt, die nach den uns zur Verfügung stehenden Unterlagen belegbar sind.

4. Wir erkennen die Vereinigung der Apostolischen Gemeinden (VAG) als eine kirchliche Gemeinschaft auf der Grundlage des Evangeliums vollumfänglich an.
5. Wir respektieren die Geistlichen und Mitglieder der VAG unvoreingenommen im Sinn der von Jesus Christus gebotenen Nächstenliebe.
6. Wir bemühen uns, den vor 25 Jahren begonnenen Prozess der Versöhnung und des christlichen Miteinanders zwischen der VAG und der NAK konstruktiv fortzusetzen.
7. Wir freuen uns über die in diesen Jahren entstandenen Kontakte, Gespräche und gegenseitigen Besuche auf Gemeinde- und Bezirksebene und wollen diese fortsetzen.
8. Wir wünschen die Fortsetzung des versöhnlichen Dialogs mit der VAG auf allen Ebenen ungeachtet der Aufarbeitung der geschichtlichen Zusammenhänge.
9. Wir beten zu Gott um Hilfe, damit Trennendes geeint, Fehler korrigiert, Verletzungen geheilt und Unrecht vergeben wird.
10. Wir stehen zu unserer Verpflichtung, als Apostel Jesu Christi in der Treue zum Stammapostel die Einheit im Kreis der Apostel zu wahren.

gez. Armin Brinkmann, 08.01.2008

Die Erklärung steht als PDF-Dokument zum Download auf der [Webseite der NAK Nordrhein-Westfalen](#) zur Verfügung.

10. Januar 2008